

Projektleiter*in

Nachhaltige Mobilität in Kommunen

Seit 20 Jahren berät unser interdisziplinäres Team Kommunen, Kirchen, Unternehmen und Wohneigentümer*innen rund um den Klimaschutz und hilft, mit den Folgen des Klimawandels gut umzugehen. Es entwickelt bürgernahe Klimaschutz- und Quartierskonzepte, Informationskampagnen und -veranstaltungen, Energiemanagementsysteme, macht Gebäude-Energiegutachten sowie Klimaanpassungskonzepte und begleitet Kommunen im European-Energy-Award.

Ab 2021 suchen wir eine Projektleitung (m/w/d) für die Entwicklung und den Aufbau nachhaltiger Mobilitätsstrukturen auf Kreisebene, insbesondere für die Koordination von Mobilitätsstationen.



Ihr Aufgabenbereich

- Sie bündeln, verknüpfen, stellen vorhandene Mobilitätsangebote dar und kommunizieren sie. Dabei richten Sie den Fokus besonders auf das Thema Multimodalität.
- Sie identifizieren im Landkreis Standorte für Mobilitätsstationen.
- Sie fördern das Carsharing, stellen vorhandene Angebote an den Mobilitätsstationen dar und verknüpfen vorhandene und neue Verkehrsträger miteinander.
- Sie treten als Bindeglied zwischen Kommunen, Verkehrsträgern, Landkreisen und Land auf.
- Sie entwickeln Angebote und Anreize dafür, auf nachhaltige Mobilität umzusteigen.
- Sie rufen Kampagnen sowie Bürger- und Akteursbeteiligungsprozesse ins Leben und begleiten sie.
- Sie übernehmen die Netzwerkarbeit mit lokalen und regionalen Akteurinnen und Akteuren.

Ihr Profil

- abgeschlossenes Hochschulstudium in den Bereichen Verkehrsplanung, Verkehrswesen im urbanen, periurbanen und ländlichen Raum, Wirtschaftsingenieurwesen Verkehr, Klima- und Umweltschutz oder vergleichbare Qualifikation
- Berufserfahrung mit Kommunal- bzw. öffentlichen Verwaltungen, den Bereichen Mobilität, Energie- und Umweltmanagement
- hohes Maß an Kommunikations- und Teamfähigkeit
- strukturierte, zuverlässige und selbstständige Arbeitsweise
- sehr gute EDV-Kenntnisse (Excel, Word, PowerPoint)
- Identifikation mit unseren Leitlinien (Klimaschutz, Energiebewusstsein, Nachhaltigkeit)
- sicher in deutscher Sprache und Grammatik
- Führerschein Klasse B

Es erwartet Sie

- ein vielseitiges, verantwortungsvolles und interessantes Aufgabengebiet mit hohem Gestaltungsspielraum
- ein motiviertes und kollegiales Team sowie ein dynamisches Unternehmen, das in einer zukunftsorientierten Branche nachhaltig mitgestaltet
- flexible Arbeitszeiten
- individuelle Weiterbildung und Förderung

Information

Die Stelle beruht auf einer Förderung des Verkehrsministeriums des Landes Baden-Württemberg, hat einen Stellenumfang von 70% und ist auf vier Jahre befristet. Die Vergütung orientiert sich an TVöD 11.

Bei Interesse schicken Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Gehaltsvorstellung per E-Mail an: silvia.gruen@earf.de